



PROTOKOLL

der Lions-Club-Sitzung am 06.05.2013

Ort: Clublokal

An der Clubsitzung nahmen 17 Lionsfreunde teil, 8 LF waren entschuldigt.

1. Zuerst stellten Frau Clauß und Herr Falkenberg das 1990 gegründete Theater Stolperdraht vor, dessen ca. 80 Mitglieder größtenteils Kinder und Jugendliche sind. Die beigefügten Anträge auf finanzielle Unterstützung betreffen einerseits einen Zuschuss zum Sommercamp mit etwa 35 Kindern und Jugendlichen, andererseits die Kosten für die Ausstattung des sog. schwarzen Theaters.

Die Unterstützung fand grundsätzliche Zustimmung, für 2013 sind 1.000 EUR bewilligt worden. Vorgeschlagen wurde die Prüfung einer für mindestens drei Jahre angelegte Förderung in ähnlicher Höhe. Dazu wird sich in einer der nächsten Clubsitzung ein Gremium aus den Vorstandsmitgliedern des Lions-Hilfswerkes (LF Kramer, Zenke, Brinkmann) sowie den LF Benkert, Aschmoneit und Meyersrenken äußern (siehe auch TOP 3)

2. Als neues Mitglied wurde nach dreimaliger Teilnahme an den Clubsitzungen Roland Kosslick aufgenommen. Er hat sich bereit erklärt, unserer verstaubten homepage ein vernünftiges Profil zu verleihen und sie vor allem gut zu pflegen. Wir wünschen LF Kosslick dafür gutes Gelingen und bauen auf sein Engagement.

3. LF Kramer leitete danach die Mitgliederversammlung des Lions Hilfswerk Schwedt e. V. entsprechend der mit der Einladung vom 08.04.2013 übergebenen Tagesordnung. LF Zenke erläuterte den vorläufigen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012, der allen anwesenden Lionsfreunden ausgehändigt wurde. Der anschließende Bericht über die Kassenprüfung vom 22.03.2013 von LF Klein bescheinigte dem Kassenwart LF Brinkmann und insbesondere seiner Frau Andrea Brinkmann eine sehr ordentliche, beanstandungsfreie Buchführung. Dem Vorschlag von LF Klein auf Entlastung des Vorstandes konnten deshalb alle anwesenden LF zustimmen. Die genannten Berichte sind in Kürze im password-geschützten Teil unserer homepage einzusehen.

Wie in den vergangenen Jahren bildete unsere Kalenderaktion die Haupteinnahmequelle. Den Erlösen von 14.620 EUR (d. h., von den gedruckten 3.000 Kalendern wurden 2.924 verkauft) stehen Kosten von ca. 5.100 EUR gegenüber. Im vergangenen Jahr betrug dieses Verhältnis noch 11.865 EUR : 5.638 EUR. Die immer weiter ausgereifte Vorbereitung und Organisation hat hier zu einem wesentlich höheren Ertrag geführt.

Das aktuelle Kassen-/ Bankvermögen, bietet ausreichend Spielraum für die Finanzierung diverser Projekte. Da das Clubkonto ebenfalls gut ausgestattet ist, wurde von LF Kramer angeregt, in einem Gremium (siehe TOP 1) Vorschläge für vorrangig langfristige Konzepte zur finanziellen Unterstützung auszuarbeiten und der Mitgliederversammlung zu unterbreiten. Neben den bewährten Förderungen soll der Vorschlag von LF Wilke zur Auslobung eines Stipendiums ebenso aufgegriffen werden wie die Unterstützung von musisch begabten Schülern. Derzeit gibt es in den Schulen augenscheinlich kein Interesse an der Fortführung des Lions Quest-Programms, so dass auch die hierfür geplanten Mittel zur Verfügung stehen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung der Unterlagen des Hilfswerkes fiel die noch bestehende Unterschriftsberechtigung des ehemaligen LF Manfred Lein in´s Auge. An seiner Stelle erhält LF Kai- Uwe Zenke die Berechtigung.

4. Über ein bereits vor zwei Jahren vorgestelltes und aus diversen Gründen verschobenes Projekt informierte Gösta Knothe von den Clubs: Faust UM Faust. Als Ergänzung zur Doppelveranstaltung Faust auf Faust jeweils am Ostersonnabend soll eine Woche vor Ostern (12. und 13. 04.2014) ein zweitägiges Event angeboten werden, das neben den beiden getrennt aufgeführten Faust- Teilen weitere kulturelle und touristische Angebote der Uckermark enthalten soll. Die Nachfrage nach den Faust- Aufführungen steigt, das jetzige Projekt ist mittlerweile in vielen Teilen Deutschlands bekannt und kann den Ruf Schwedts sicher fördern. Die neue Veranstaltung soll weitere Interessenten nach Schwedt und in die Uckermark locken. Als Multiplikatoren der Idee sollen u. a. die Deutsche Goethe- Gesellschaft sowie die Lions eingebunden werden. Beide Organisationen können vor allem „gut Betuchte“ ansprechen, die bereit sind, für eine besondere Veranstaltung auch einen angemessenen Preis zu zahlen. Unsere Aufgabe soll in der Verbreitung der Informationen über das Projekt bestehen (Artikel und Anzeige in der Lions-Zeitung, persönliche Kontakte zu Lionsfreundinnen und -freunden, insbesondere zu Amtsträgern). Als Ausgleich für die Bemühungen soll ein Ticketzuschlag von 5 EUR kalkuliert werden, der unsere Activitykasse füllen kann.

5. LF Rolf Prüfer übergab jedem anwesenden LF bereits vorbereitete Formulare für Sponsoren und Käufer des Kalenders. Jedem Exemplar waren Angaben über die Höhe des Sponsorbeitrages bzw. die Anzahl der Kaufexemplare aus 2012 beigelegt. Damit sollte es jedem LF möglich sein, bis zur nächsten Clubsitzung die neuen Zusagen seiner bereits akquirierten Partner einzuholen. Selbstverständlich können weitere Interessenten, vorrangig für den Kalenderkauf, gewonnen werden. Dazu stehen ausreichend Blanks- Formulare zur Verfügung. Insbesondere soll ein neuer Versuch zur Gewinnung des PCK als Abnehmer mit Unterstützung von Vica Fajnor unternommen werden. Nach der Juni- Sitzung sollte die vorgesehene Druckanzahl an die Druckerei Wippold übergeben werden.

6. LF Benkert informierte über die Spendenzusage für die neue Beinprothese des Mädchens Nastja; darüber wurde in der MOZ bereits berichtet. In diesem Zusammenhang erklärte sich unser frisch gewählter Clubmaster LF Aschmoneit bereit, alle MOZ- Artikel mit (positiver) Erwähnung des LC Schwedt zu sammeln und der homepage zuzuordnen.

Der Förderverein der Grundschule Bertolt Brecht hat sich mit dem beigefügten Schreiben für unsere Spende bedankt und einige Impressionen vom Lernspieltag am 30.04.2013 mitgeliefert.

Eine erste Reaktion der Förderschule zu unserem Vorschlag auf Unterstützung der Renovierung des Objektes unter Einbeziehung der Schüler liegt vor, soll uns aber noch schriftlich zur Entscheidung nachgereicht werden.

7. Zur nächsten Clubsitzung soll der neue Centermanager, Herr Müller, eine Einladung erhalten. Seine Reaktion auf die Anfrage unseres LF Scherel war sehr positiv. Seine Mitgliedschaft würde natürlich die bisherige gute Zusammenarbeit mit dem Oder Center befördern.

Von den beiden weiteren vorgeschlagenen Kandidaten liegt noch keine endgültige Entscheidung vor, die Ansprechpartner LF Kramer (Herr Wree) und LF Benkert (Frau Grodon) werden im Juni berichten.

8. Die nächste Clubsitzung findet am 03.06.2013 in der Theaterklausur statt, LF Boehme wird über das Konzept Gütertransport der UVG berichten. Für den 16.07. (oder den 13.08.) ist wieder eine Zweitveranstaltung in der Brinkmann'schen Großgarage geplant. Dazu sollte aber eine höhere Beteiligung als bei der leider ins Wasser gefallenen (bzw. verschobenen) Kochschule erwartet werden. Zur nächsten Clubsitzung wird um Teilnahmebestätigung gebeten.

Schwedt, den 07.05.2013

Rüdiger Jahn